

[gelöst]Bootloader CDs starten nicht mehr

Beitrag von „24bit“ vom 16. Dezember 2011, 12:35

Nun habe ich es endgültig geschafft, den AMD Hacki plattzumachen.

Ich weiß schon: Niemals an einem funktionierenden System herumfummeln!

Leider kann ich auch von meinem Backup auf SD weder starten noch die Mac_HD mit CCC wieder herstellen.

Bliebe nur System neu installieren. Kein Problem, denkt ihr?

Meine AMD Maschine bootet von keiner Nawcom und von keiner iBoot, obwohl nawcom früher einwandfrei ging.

Nachdem das Preboot.dmg geladen ist wird ein Neustart ausgelöst usw, usw.

Die Nawcom bootet meinen Intel Rechner und startet auch in VMWare auf dem AMD, nur direkt mit der AMD Hardware will sie nicht, weder von SATA- noch PATA- DVD.

Habt ihr eine Idee, wie ich weiterkommen kann? Werden CD-Rs so schnell schlecht?

USB stick hab ich noch nicht probiert, weil OSX bei mir Probleme mit USBEHCI hat.

Vielen Dank im voraus!

Beitrag von „Schneelöwe“ vom 16. Dezember 2011, 14:36

Die typische Frage: Was hast du verändert?

Beitrag von „Krosus“ vom 16. Dezember 2011, 14:56

Ich bin zwar auch erst seit kurzen im Hackintosh Bereich tätig, aber für mich klingt das nach AHCI....



Schlagt mich nicht wenn ich falsch liege

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 16. Dezember 2011, 15:18

Hast du eine AMD spezifische BootCD verwendet?

zB. EmpireEFI_AMD denn mit iBoot kann es nicht gehen, da dort AMD CPUs nicht unterstützt werden.

Beitrag von „24bit“ vom 16. Dezember 2011, 17:26

Tja, was hab ich verändert?

Wegen meiner USBEHCI Probleme musste ich schon zweimal das BIOS mit der kleinen Steckbrücke zurücksetzen, da wird natürlich so manches verstellt.

Ich habe aber immer das Diskettenlaufwerk rausgenommen und SATA in AHCI Betriebsart gesetzt, Bootreihenfolge restauriert.

Ich konnte dann mit -x starten, [Rechte reparieren](#), dann lief es wieder.

Die nawcom CD versucht zuerst eine Intel cpu zu erkennen und schaltet dann auf AMD um. Das funktionierte soweit ganz gut.

Ab Chameleon Startbildschirm war es dann eher langweilig.

Seit einigen Tagen bekomme ich mit derselben nawcom CD aber keinen Chameleon Startbildschirm mehr zu sehen.

Beitrag von „karacho“ vom 16. Dezember 2011, 17:33

was ist mit HPET ? eingeschaltet und auf 64bit mode ?

Beitrag von „24bit“ vom 16. Dezember 2011, 19:28

Hm, Hochpräziser Zeitgeber - ich glaube den hat mein mobo noch gar nicht, habs jedenfalls im BIOS noch nie gesehen, aber danke für den Tip ich schau mal unter ACPI.

Inzwischen glaube ich den Fehler geunden zu haben: Gandalf hat in einem anderen Ratgeberthema erwähnt, dass man über Legacy USB gut stolpern kann.

Ich vermute, dass Legacy USB beim Zurücksetzen per Steckbrücke aktiviert wurde, und ich es einfach vergessen habe.

Jedenfalls geht die nawcom CD jetzt wieder. Empire EFI wäre wohl auch gegangen.

OSX Installation läuft gerade. Drückt mir die Daumen!

Soviel erstmal zum Thema "Eigene Blödheit". 😊

Beitrag von „karacho“ vom 16. Dezember 2011, 21:02

das hat doch nichts mit blödheit zu tun, man übersieht so etwas einfach und denkt nicht mehr daran bis man drauf aufmerksam gemacht wird. oder man findet es wie in deinem fall, in einem von gandalfs beiträgen. ich wünsch dir viel glück bei der installation

Beitrag von „24bit“ vom 17. Dezember 2011, 16:42

Hab meine AMD Box mit der OSX86 Mod CD vom 23.März 2011 erfolgreich neu aufgesetzt. GraphicsEnabler=Yes funktioniert seit dem 10.6.8 Combo Update und dem 10.8 Legacy Kernel Update. USBEHCI funktioniert bis jetzt einwandfrei. Ethernet onboard funktioniert seit ich im ChameleonWizard das Häkchen für ethernet gesetzt habe. Morgen seh ich zu, dass ich die Line Out Buchse zur Zusammenarbeit bewege.

Danke an alle für die Fülle an Informationen und die freundliche Hilfe!

Wie schon an anderer Stelle gesagt, die AMD quad cpu ist nicht ganz so flink. System Leistung entspricht etwa meiner Intel Zweikern Box. Trotz allem - toll dass es den Legacy Kernel

überhaupt gibt und ein lauffähiges AMD System möglich ist.